



Stadtparkasse
Gevelsberg

Presse – Information:

Gevelsberg, 01.08.2016



Werke von Wilhelm Imkamp in der Sparkasse

Werke des von der Bauhaus-Lehre inspirierten Malers Wilhelm Imkamp sind in der Jahresausstellung der Stadtparkasse Gevelsberg zu sehen. Die Werke sind vom Montag, dem 29. August, bis zum Freitag, dem 30. September, im Sparkassen-EnnepeFinanzCenter in der Mittelstrasse 2-4 in Gevelsberg zu sehen. Gezeigt werden 30 Original-Ölgemälde aus dem Gesamtwerk von Wilhelm Imkamp. Sämtliche Bilder wurden von den Söhnen des außergewöhnlichen Künstlers aus dem Nachlass des Vaters für die Ausstellung in Gevelsberg zur Verfügung gestellt. Der Titel der Ausstellung lautet: „Vom Klang der Farbe und Rhythmus der Formen.“

Wilhelm Imkamp lebte von 1906 bis 1990. Der ehemalige Bauhaus-Schüler, der die Bauhaus-Lehre von 1926 bis 1929 in Dessau bei Klee und Feininger und als Meisterschüler bei Wassily Kandinsky durchlaufen hat, konnte schon sehr früh auf ein eigenständiges, malerisches Werk zurückblicken.

Imkamps künstlerisches Werk, seine abstrakten Kompositionen erinnern im rhythmischen Aufbau der Farben und des Farbklanges an Musik. Er arbeitete ohne Vorstudien oder Skizzen, er verinnerlichte Natur zu Form und Farbe. Seine Inspirationen sind Gefühle, Erinnerungen und Traum, beschreiben es die Kritiker von Wilhelm Imberg.

Wilhelm Imkamp ist als einer der führenden Vertreter der Nachkriegsmalerei im Geiste des Bauhauses zu einem Begriff geworden. Seine Werke wurden schon recht früh in renommierten deutschen Museen gezeigt und für deren Sammlungen übernommen.

Die Ausstellung selbst kann während der Öffnungszeiten der Stadtparkasse

Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 18.00 Uhr
Freitag von 8.30 bis 15.00 Uhr

jederzeit kostenfrei besucht werden.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Thomas Theile
Stadtparkasse Gevelsberg
Vorstandsstab
Mittelstr. 2-4, 58285 Gevelsberg
Telefon +49 (0) 2332-702120
Thomas_theile@sparkasse-gevelsberg.de